

II-403 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2931J

1991-01-16

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Guggenberger, Dr. Müller, DDr. Niederwieser, Strobl und Genossen an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend

Streichung der Subvention an den Österreichischen Bergrettungsdienst

Das Bundesministerium für Inneres subventioniert den Österreichischen Bergrettungsdienst mit 700.000 Schilling jährlich, wobei diese Mittel zweckgebunden für Katastrophenschutz gewährt werden.

Auch das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten hat in den vergangenen Jahren diese Organisation mit 250.000 Schilling pro Jahr unterstützt.

Nunmehr wurde diese Subvention gestrichen, was die Bergrettung in große finanzielle Schwierigkeiten stürzt. Insbesondere in Tiroler Medien wurde diese Vorgangsweise von Vertretern aller politischen Parteien kritisiert, da diese Organisation nicht zuletzt im Dienste des Tourismus unverzichtbare Aufgaben wahrnimmt.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten folgende

A n f r a g e :

1. Aus welchen Gründen wurde die Subvention an den Österreichischen Bergrettungsdienst gestrichen?
2. Sind Sie bereit, diese Maßnahme zu widerrufen?
3. In welcher Weise werden Sie die Österreichische Bergrettung unterstützen, damit sie weiterhin ihre unverzichtbaren Aufgaben nicht zuletzt im Interesse des Tourismus wahrnehmen kann?